

07.10.2019

BRANDSCHUTZKLAPPEN SICHER AUSSCHREIBEN

WILDEBOER ERBRINGT NACHWEIS DES BRANDVERHALTENS FÜR FK90, FR90, FK90K BRANDSCHUTZKLAPPEN UND BV90 BRANDSCHUTZVENTIL.

Der bauliche Brandschutz in Deutschland ist stark normiert. Die Vorschriften für alle am Bau Beteiligten sind sehr komplex. So müssen auch für die zum Brandschutz eingesetzten Brandschutzklappen Nachweise zum Brandverhalten Ihrer Baustoffe erbracht werden.

Wichtig für alle am Bau Beteiligten ist in diesem Zusammenhang, dass dieser ergänzende Nachweis laut Landesbauverordnung (LBO) zur Sicherstellung der Bauwerkssicherheit eigenverantwortlich erbracht werden muss. Bauherren, Planer und Errichter sollten diese Nachweise also zum festen Bestandteil von Ausschreibungen und Werkverträgen machen.

Die gute Nachricht: Für die Verwendung der FK90, FR90, FK90K Brandschutzklappen und des BV90 Brandschutzventils von Wildeboer liegen sämtliche Nachweise zur Erfüllung der bauordnungsrechtlichen Anforderungen in Deutschland vor.

Die Sachlage stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

Brandschutzklappen müssen im Wesentlichen aus nichtbrennbaren Baustoffen bestehen und mindestens die Klasse A2 - s1, d0 nach DIN EN 13501-1 erfüllen. So schreibt es die Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TB), Ausgabe 2017/01 vom 31.08.2017 in Verbindung mit der Muster-Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Lüftungsanlagen (MLüAR), Stand 2005 - zuletzt geändert am 11.12.2015 vor.

Das Brandverhalten von Baustoffen ist dabei allerdings nicht über die harmonisierte Produktnorm DIN EN 15650:2010 abgedeckt. Es kann daher in der Leistungserklärung nicht als wesentliches Merkmal aufgeführt werden und ist nicht Bestandteil der CE-Kennzeichnung.

Ebenso darf das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) für Brandschutzklappen, die unter die harmonisierte Produktnorm DIN EN 15650 fallen, keine zusätzlichen allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen (abZ) zum Brandverhalten mehr ausstellen oder verlängern. Für nationale Bauvorhaben dürfen sie als Verwendbarkeitsnachweis nicht mehr verpflichtend gefordert werden.

Wildeboer Bauteile GmbH
Marker Weg 11
26826 Weener
Deutschland

+49 4951 950-0
info@wildeboer.de
www.wildeboer.de

Pressekontakt

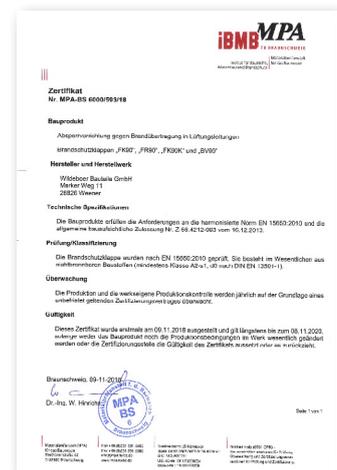
Michael Bakker
m.bakker@wildeboer.de
+49 4951 950-155

Stattdessen veröffentlicht das DIBt fortlaufend eine „Prioritätenliste“, in der Bauprodukte mit CE-Kennzeichnung aufgelistet sind, deren harmonisierte Produktnormen Lücken oder Mängel aufweisen. Hierin sind Brandschutzklappen unter der laufenden Nummer 83 der Prioritätenliste (Stand 25. Februar 2019) mit dem Hinweis aufgeführt, dass der Nachweis des Brandverhaltens nicht über die harmonisierte Produktnorm DIN EN 15650:2010 abgedeckt ist.

In Übereinstimmung mit der Prioritätenliste bestätigt die Material- und Prüfanzalt Braunschweig als notifizierte Stelle mit dem Zertifikat MPA-BS 6000/593/18 vom 09.11.2018 für die FK90, FR90, FK90K Brandschutzklappen und das BV90 Brandschutzventil, dass diese im Wesentlichen aus nichtbrennbaren Baustoffen bestehen und die Klasse A2-s1, do mindestens erfüllen.

Fazit: Bauherren, Planer und Errichter, die auf der sicheren Seite sein wollen, machen den Nachweis des Brandverhaltens, so wie er von Wildeboer erbracht wird, zum festen Bestandteil ihrer Ausschreibungen.

Wildeboer Bauteile GmbH



Zertifikat MPA-BS 6000/593/18

[Hier laden](#)

Über Wildeboer

Die Wildeboer Bauteile GmbH entwickelt, produziert und vertreibt Lösungen für Brandschutz & Entrauchung, Schallschutz, Luftverteilung und Gebäudesystemtechnik. Dabei ist es unser Anspruch, höchste Produktqualität und Kundenzufriedenheit zu erreichen – von der Entwicklung bis zur Umsetzung vor Ort. Um den hohen Standards an Sicherheit, Qualität und Zuverlässigkeit Rechnung zu tragen, betreibt Wildeboer ein eigenes Forschungs- und Entwicklungszentrum. Produziert wird ausschließlich in Deutschland, am Stammsitz in Weener. Produktion und Logistik sind hoch-flexibel und liefern die Produkte in der Regel innerhalb von 72 Stunden bis auf die Baustelle.